

Medizinischer Notfall und wo sind die richtigen Informationen?

Ein Notfall tritt immer überraschend ein, Sanitäter und Notarzt kommen schnell, doch wo sind die lebensnotwendigen Informationen? Unkomplizierte Hilfe, schnell und richtig kann dann gewährleistet werden, wenn die nötigen Daten zur Hand sind. Und diese lagern möglichst an einem schnell zugänglichen Ort! Bewährt hat sich hier die sogenannte Notfallbox, die alle wichtigen Patientendaten aufbewahrt, erklärt Gerhard Ahlers vom Lionsclub Niedernhausen. In der Notfallbox befindet sich ein Hinweisdokument mit den wichtigsten persönlichen Daten und Informationen. Es gibt auch Auskunft über den Medikationsplan sowie den Verwahrort wichtiger Dokumente wie z.B. eine Patientenverfügung oder Vollmacht usw. Ein kleiner Aufkleber an der Innenseite der Eingangstür in der gleichen Farbe wie die Notfallbox macht den Rettungsdienst beim Betreten der Wohnung darauf aufmerksam, dass im Kühlschrank eine Notfallbox mit der notwendigen Information vorhanden ist. Ein Kühlschrank ist in jeder Wohnung vorhanden und für die Einsatzkräfte leicht zu finden.

Die Hospizbewegung im Idsteiner Land e.V. betreut schwerkranke Menschen Zuhause in den Gemeinden Niedernhausen, Hünstetten, Waldems sowie in der Stadt Idstein. Ziel ist es, so die Vorsitzende der Hospizbewegung, Heinke Geiter, die Lebensqualität der älteren Menschen zu erhalten und den Sterbenden einen würdigen Abschied zu ermöglichen. Die Notfallboxen geben den Menschen die Sicherheit, dass jeder Helfer die notwendigen Informationen schnell findet.



Foto: v. l. n. r.: Christian von Bartenwerffer (Lions), Heinke Geiter (Hospizbewegung im Idsteiner Land e.V.) und Gerhard Ahlers (Lions)